



Löninger Tradition wiederbelebt: Kinderführungsoffizier Matthias Hölzen, Tom Breher, Kinderkönig Nils Abeln, Riboney Nshuti und Markus Framme präsentieren den Kinderadler und das mit den Schützenutensilien, Bildern und alten Plakaten geschmückte Schaufenster des früheren Geschäfts Trinenjans in der Langenstraße gegenüber dem Restaurant „Gambrinus“. Schon in früheren Zeiten waren hier das Fahrrad für den neuen König und die Adler als Einstimmung und Werbung fürs Schützenfest ausgestellt. Foto: Willi Siemer

Kinderschützenfest Auftakt zum 420. Volksfest

Adlerschießen und große Spielestraße am kommenden Sonntag die Attraktionen auf dem Stockkamp

Löningen (ws). Mit dem Kinderschützenfest am kommenden Sonntag läuten die Löninger Schützen die „heiße Phase“ ihres 420. Volksfestes auf dem Stockkamp an der Meerdorfer Straße ein. Es ist zum einen ein leichter Aufgalopp für die dreitägigen Feiern am dritten Wochenende von Samstag 15., bis zum Montag, 17. Juli.

Zum anderen aber genießt der Löninger Nachwuchs mit einem eigenen Fest an diesem Tag die ungeteilte Aufmerksamkeit der Mitglieder des Vereins und hunderter Zuschauer, die das Spektakel auf dem neu eingesäten Platz live verfolgen. Für Spannung und Aufmerksamkeit nicht nur

der beteiligten Familien, sondern auch bei vielen Zuschauern sorgen die beiden Adlerschießen um die Löninger Kinderkönigs- und die Jugendkönigswürde, die parallel ausgetragen werden.

Weiterer Anziehungspunkt des fröhlichen Festreigens ist ab 15.15 Uhr die Kinderbelustigung mit der von den Offizieren aufgebauten und betreuten Spielstraße. Neben den Klassikern wie dem Preisknobeln der Mädchen, der Hüpfburg und dem Glücksrad besteht Gelegenheit zum kleinen Adlerschießen, zu Minigolf und vielen weiteren kurzweiligen Spielen für kleinere und größere Kinder.

Auftakt für die Kinder am

Sonntag ist das Sammeln vor den vier Zuglokalen der Unterabteilungen um 13.30 Uhr vor dem Centralhof für den ersten, dem Feuerwehrhaus an der Lindenallee für den zweiten, Rohmann/„Bei Werner“ für den dritten und vor der Gaststätte „Zur Kurve“ für die Mädchen und Jungen aus dem Einzugsbereich des vierten Zuges.

Um 14 Uhr brechen die kleinen und großen Beteiligten auf, um sich vor dem Vereinslokal „Centralhof“ zu versammeln. Nach einem kleinen Umzug durch die Stadt ist der Festplatz auf dem Stockkamp das Ziel und der Ort der weiteren Akti-

vitäten. Hier beginnt um 15 Uhr zunächst das Preisschießen auf den Adler. Ab 17 Uhr geht der Wettbewerb der Jungen, die in diesem Lebensjahr das achte Lebensjahr vollenden, dann in die hochspannende Phase und es entscheidet sich, wer Nachfolger von Nils Abeln wird. Gegen 18.30 Uhr wird der neue Nachwuchsregent proklamiert, eine Stunde später entscheidet sich auch der Wettbewerb der bis zu 24-jährigen jungen Männer um die Jugendkönigswürde.

Eingeladen hat der Verein am diesem Sonntag auch die Löninger Senioren zur Kaffeetafel im Festzelt. Die Veranstaltung beginnt um 15.30 Uhr.